

RECHTSAKTE VON GREMIEN, DIE IM RAHMEN INTERNATIONALER ÜBEREINKÜNFT EINGESETZT WURDEN

BESCHLUSS Nr. 1/2020 DES GEMISCHTEN RATES EU-MEXIKO

vom 31. Juli 2020

zur Änderung des Beschlusses Nr. 2/2000 [2020/1180]

DER GEMISCHTE RAT —

gestützt auf das Abkommen über wirtschaftliche Partnerschaft, politische Koordinierung und Zusammenarbeit zwischen der Europäischen Gemeinschaft und ihren Mitgliedstaaten einerseits und den Vereinigten Mexikanischen Staaten andererseits ⁽¹⁾ (im Folgenden „Globalabkommen“), insbesondere auf Artikel 5 und Artikel 10 in Verbindung mit Artikel 47,

in Erwägung nachstehender Gründe:

- (1) Aufgrund des Beitritts der Republik Kroatien (im Folgenden „Kroatien“) zur Europäischen Union am 1. Juli 2013 wurde am 27. November 2018 in Brüssel das dritte Zusatzprotokoll zum Globalabkommen unterzeichnet, das seit dem 1. März 2020 anwendbar ist.
- (2) Aus diesem Grunde müssen einige Bestimmungen des Beschlusses Nr. 2/2000 des Gemischten Rates ⁽²⁾, geändert durch die Beschlüsse Nr. 3/2004 ⁽³⁾ und Nr. 2/2008 ⁽⁴⁾, betreffend den Warenverkehr, die Ursprungsbescheinigung, und die öffentliche Auftragsvergabe, mit Wirkung ab dem Zeitpunkt des Beitritts Kroatiens zu dem Globalabkommen angepasst werden.
- (3) Mit den Artikeln 5, 6, 7, 10 und 47 des Globalabkommens wird der mit Artikel 45 des Globalabkommens eingesetzte Gemischte Rat ermächtigt, zur Verwirklichung der Ziele des Globalabkommens Beschlüsse zu fassen und insbesondere über die Regelungen und den Zeitplan für den Handel mit Waren, Dienstleistungen und die öffentliche Auftragsvergabe zu beschließen —

HAT FOLGENDEN BESCHLUSS ERLASSEN:

Artikel 1

- (1) Anhang I des Beschlusses Nr. 2/2000 wird gemäß Anhang I des vorliegenden Beschlusses geändert.
- (2) Dieser Artikel lässt den Inhalt der Überprüfungsklausel in Artikel 10 des Beschlusses Nr. 2/2000 unberührt.

Artikel 2

Artikel 17 Absatz 4, Artikel 18 Absatz 2 und Anlage IV zu Anhang III des Beschlusses Nr. 2/2000 werden gemäß Anhang II des vorliegenden Beschlusses geändert.

Artikel 3

- (1) Die in Anhang III dieses Beschlusses aufgelisteten Regierungsstellen Kroatiens werden in den entsprechenden Abschnitten in Teil B des Anhangs VI des Beschlusses Nr. 2/2000 angefügt.

⁽¹⁾ ABl. L 276 vom 28.10.2000, S. 45.

⁽²⁾ Beschluss Nr. 2/2000 des Gemischten Rates EG-Mexiko vom 23. März 2000 (ABl. L 157 vom 30.6.2000, S. 10).

⁽³⁾ Beschluss Nr. 3/2004 des Gemischten Rates EG-Mexiko vom 29. Juli 2004 zur Änderung des Beschlusses Nr. 2/2000 des Gemischten Rates vom 23. März 2000 (ABl. L 293 vom 16.9.2004, S. 15).

⁽⁴⁾ Beschluss Nr. 2/2008 des Gemischten Rates EU-Mexiko vom 25. Juli 2008 zur Änderung des Beschlusses Nr. 2/2000 des Gemischten Rates, geändert durch den Beschluss Nr. 3/2004 des Gemischten Rates (ABl. L 198 vom 26.7.2008, S. 55).

(2) Die in Anhang IV dieses Beschlusses aufgeführten Veröffentlichungen Kroatiens werden in Teil B des Anhangs XIII des Beschlusses Nr. 2/2000 angefügt.

Artikel 4

Dieser Beschluss tritt am Tag seiner Annahme in Kraft.

Er gilt ab dem Tag des Beitritts Kroatiens zum Globalabkommen.

Geschehen zu Brüssel am 31. Juli 2020.

Für den Gemischten Rat

Der Präsident

J. BORRELL FONTELLES

ANHANG I

ZEITPLAN DER GEMEINSCHAFT FÜR DEN ZOLLABBAU

In Anhang I des Beschlusses Nr. 2/2000 wird Folgendes eingefügt:

„KN-Code	Warenbezeichnung	Jährliches Zollkontingent	Zollsatz des Zollkontingents
0803 00 19	Bananen, frisch (ausgenommen Mehlbananen)	2 010 Tonnen (*)	70 EUR/Tonne

(*) Dieses jährliche Zollkontingent ist vom 1. Januar bis 31. Dezember jedes Kalenderjahres geöffnet. Erstmals gilt es allerdings ab dem dritten Tag nach der Veröffentlichung dieses Beschlusses im *Amtsblatt der Europäischen Union*.

ANHANG II

NEUE SPRACHFASSUNGEN DER VERMERKE UND DER „ERKLÄRUNG AUF DER RECHNUNG“ IN ANHANG III DES BESCHLUSSES Nr. 2/2000

Anhang III des Beschlusses Nr. 2/2000 wird wie folgt geändert:

1. Artikel 17 Absatz 4 erhält folgende Fassung:

„(4) Die nachträglich ausgestellte Warenverkehrsbescheinigung EUR.1 ist mit einem der folgenden Vermerke zu versehen:

BG 'ИЗДАДЕН ВПОСЛЕДСТВИЕ'
ES 'EXPEDIDO A POSTERIORI'
CS 'VYSTAVENO DODATEČNE'
DA 'UDSTEDT EFTERFØLGENDE'
DE 'NACHTRÄGLICH AUSGESTELLT'
ET 'TAGANTJÄRELE VÄLJA ANTUD'
EL 'ΕΚΔΟΘΕΝ ΕΚ ΤΩΝ ΥΣΤΕΡΩΝ'
DE 'ISSUED RETROSPECTIVELY'
FR: 'DÉLIVRÉ À POSTERIORI'
HR 'NAKNADNO IZDANO'
IT 'RILASCIATO A POSTERIORI'
LV 'IZSNIEGTS RETROSPEKTĪVI'
LT 'RETROSPEKTYVUSIS IŠDAVIMAS'
HU 'KIADVA VISSZAMENŐLEGES HATÁLLYAL'
MT 'MAHRUG RETROSPETTIVAMENT'
NL 'AFGEGEVEN A POSTERIORI'
PL 'WYSTAWIONE RETROSPEKTYWNIĘ'
PT 'EMITIDO A POSTERIORI'
RO 'EMIS A POSTERIORI'
SK 'VYDANÉ DODATOČNE'
SL 'IZDANO NAKNADNO'
FI 'ANNETTU JÄLKIKÄTEEN'
SV 'UTFÄRDAT I EFTERHAND'."

2. Artikel 18 Absatz 2 erhält folgende Fassung:

„(2) Dieses nach Absatz 1 ausgestellte Duplikat ist mit einem der folgenden Vermerke zu versehen:

BG 'ДУБЛИКАТ'
ES 'DUPLICADO'
CS 'DUPLIKÁT'
DA 'DUPLIKAT'
DE 'DUPLIKAT'
ET 'DUPLIKAAT'
EL 'ΑΝΤΙΓΡΑΦΟ'
DE 'DUPLICATE'
FR 'DUPLICATA'
HR 'DUPLIKAT'
IT 'DUPLICATO'
LV 'DUBLIKĀTS'

LT 'DUBLIKATAS'
HU 'MÁSODLAT'
MT 'DUPLIKAT'
NL 'DUPLICAAT'
PL 'DUPLIKAT'
PT 'SEGUNDA VIA'
RO 'DUPLICAT'
SK 'DUPLIKÁT'
SL 'DVOJNIK'
FI 'KAKSOISKAPPALE'
SV 'DUPLIKAT'."

3. In Anlage IV wird nach der französischen Fassung Folgendes angefügt:

„Kroatische Fassung

Izvoznik proizvoda obuhvaćenih ovom ispravom (carinsko ovlaštenje br. ... ⁽¹⁾) izjavljuje da su, osim ako je drukčije izričito navedeno, ovi proizvodi ... ⁽²⁾ preferencijalnog podrijetla.

⁽¹⁾ Wird die Erklärung auf der Rechnung von einem ermächtigten Ausführer im Sinne des Artikels 21 dieses Anhangs ausgefertigt, so ist die Bewilligungsnummer des ermächtigten Ausführers an dieser Stelle einzutragen. Wird die Erklärung auf der Rechnung nicht von einem ermächtigten Ausführer ausgefertigt, so können die Wörter in Klammern weggelassen bzw. der Raum leer gelassen werden.

⁽²⁾ Der Ursprung der Erzeugnisse muss angegeben werden. Betrifft die Erklärung auf der Rechnung ganz oder teilweise Erzeugnisse mit Ursprung in Ceuta und Melilla im Sinne des Artikels 37 dieses Anhangs, so bringt der Ausführer deutlich sichtbar die Kurzbezeichnung ‚CM‘ an.“

ANHANG III

REGIERUNGSSTELLEN

1. Teil B Abschnitt 1 von Anhang VI des Beschlusses Nr. 2/2000 werden die folgenden Regierungsstellen angefügt:

„AC — Kroatien

1	Kroatisches Parlament	<i>Hrvatski Sabor</i>
2	Präsident der Republik Kroatien	<i>Predsjednik Republike Hrvatske</i>
3	Amt des Präsidenten der Republik Kroatien	<i>Ured predsjednika Republike Hrvatske</i>
4	Amt des Präsidenten der Republik Kroatien nach dem Ende der Amtszeit	<i>Ured predsjednika Republike Hrvatske po prestanku obnašanja dužnosti</i>
5	Regierung der Republik Kroatien	<i>Vlada Republike Hrvatske</i>
6	Ämter der Regierung der Republik Kroatien	<i>uredi Vlade Republike Hrvatske</i>
7	Wirtschaftsministerium	<i>Ministarstvo gospodarstva</i>
8	Ministerium für Regionalpolitik und EU-Fonds	<i>Ministarstvo regionalnoga razvoja i fondova Europske unije</i>
9	Finanzministerium	<i>Ministarstvo financija</i>
10	Verteidigungsministerium	<i>Ministarstvo obrane</i>
11	Ministerium für auswärtige und europäische Angelegenheiten	<i>Ministarstvo vanjskih i europskih poslova</i>
12	Ministerium des Innern	<i>Ministarstvo unutarnjih poslova</i>
13	Justizministerium	<i>Ministarstvo pravosuđa</i>
14	Ministerium für öffentliche Verwaltung	<i>Ministarstvo uprave</i>
15	Ministerium für Unternehmertum und Handwerk	<i>Ministarstvo poduzetništva i obrta</i>
16	Ministerium für Arbeit und Rentenwesen	<i>Ministarstvo rada i mirovinskoga sustava</i>
17	Minister für maritime Angelegenheiten, Verkehr und Infrastruktur	<i>Ministarstvo pomorstva, prometa i infrastrukture</i>
18	Landwirtschaftsministerium	<i>Ministarstvo poljoprivrede</i>
19	Ministerium für Tourismus	<i>Ministarstvo turizma</i>
20	Ministerium für Umwelt- und Naturschutz	<i>Ministarstvo zaštite okoliša i prirode</i>
21	Ministerium für Bauwesen und Raumordnung	<i>Ministarstvo graditeljstva i prostornoga uređenja</i>
22	Ministerium für Belange der Kriegsveteranen	<i>Ministarstvo branitelja</i>
23	Ministerium für Sozialpolitik und Jugend	<i>Ministarstvo socijalne politike i mladih</i>
24	Gesundheitsministerium	<i>Ministarstvo zdravlja</i>
25	Ministerium für Wissenschaft, Bildung und Sport	<i>Ministarstvo znanosti, obrazovanja i sporta</i>
26	Ministerium für Kultur	<i>Ministarstvo kulture</i>
27	Staatliche Verwaltungseinrichtungen	<i>državne upravne organizacije</i>
28	Staatliche Verwaltungsbehörden in Kreisen	<i>uredi državne uprave u županijama</i>

29	Verfassungsgericht der Republik Kroatien	<i>Ustavni sud Republike Hrvatske</i>
30	Oberster Gerichtshof der Republik Kroatien	<i>Vrhovni sud Republike Hrvatske</i>
31	Gerichte	<i>sudovi</i>
32	Staatlicher Justizrat	<i>Državno sudbeno vijeće</i>
33	Staatsanwaltschaften	<i>državna odvjetništva</i>
34	Staatsanwaltschaftsrat	<i>Državno odvjetničko vijeće</i>
35	Amt des Bürgerbeauftragten	<i>pravobraniteljstva</i>
36	Staatliche Kommission für die Überwachung der Verfahren für die Vergabe öffentlicher Aufträge;	<i>Državna komisija za kontrolu postupaka javne nabave</i>
37	Kroatische Nationalbank	<i>Hrvatska narodna banka</i>
38	Staatliche Agenturen und Ämter:	<i>državne agencije i uredi</i>
39	Staatlicher Rechnungshof	<i>Državni ured za reviziju</i>

2. Der Anlage zum Anhang VI Teil B Abschnitt 2 des Beschlusses Nr. 2/2000 werden folgende Beschaffungsstellen und Kategorien von Beschaffungsstellen angefügt:

„a)

ANHANG I

„GEWINNUNG, FORTLEITUNG ODER VERTEILUNG VON TRINKWASSER“:

„KROATIEN

Öffentliche Unternehmen, die Auftraggeber im Sinne des Artikels 6 des Zakon o javnoj nabavi (Narodne novine broj 90/11, 83/13, 143/13 i 13/14) (Gesetz über die öffentliche Auftragsvergabe, Amtsblatt Nrn. 90/11, 83/13, 143/13 und 13/14) sind, die gemäß Sondervorschriften Tätigkeiten der Bereitstellung oder des Betriebs fester Netze zur Versorgung der Allgemeinheit im Zusammenhang mit der Gewinnung, Fortleitung und Verteilung von Trinkwasser und Tätigkeiten der Belieferung dieser Netze mit Trinkwasser ausüben, wie die Auftraggeber, die im Einklang mit dem Wassergesetz (Amtsblatt Nr. 153/09, Nr. 63/11, Nr. 130/11, Nr. 53/13 und Nr. 14/14) von lokalen Gebietskörperschaften als öffentliche Anbieter von Dienstleistungen der Wasserversorgung und Abwasserentsorgung eingerichtet wurden.“

b)

ANHANG II

„ERZEUGUNG, FORTLEITUNG ODER VERTEILUNG VON ELEKTRISCHEM STROM“:

„KROATIEN

Öffentliche Unternehmen, die Auftraggeber im Sinne des Artikels 6 des Zakon o javnoj nabavi (Narodne novine broj 90/11, 83/13, 143/13 i 13/14) (Gesetz über die öffentliche Auftragsvergabe, Amtsblatt Nr. 90/11, Nr. 83/13, Nr. 143/13 und Nr. 13/14) sind, die gemäß Sondervorschriften Tätigkeiten im Zusammenhang mit dem Aufbau (der Bereitstellung) oder dem Betrieb fester Netze zur Versorgung der Allgemeinheit im Zusammenhang mit der Erzeugung, Verteilung und Lieferung elektrischer Energie und der Bereitstellung elektrischer Energie an die festen Netze ausüben, wie Auftraggeber, die diese Tätigkeiten aufgrund der im Sinne des Energiegesetzes (Amtsblatt Nr. 120/12 und Nr. 14/14) erteilten Konzessionen ausüben.“

c)

ANHANG VII

„AUFTRAGGEBER IM BEREICH STADTBAHN-, STRAßENBAHN-, OBUS- ODER OMNIBUSVERKEHR“:

„KROATIEN

Öffentliche Unternehmen, die Auftraggeber im Sinne des Artikels 6 des Zakon o javnoj nabavi (Narodne novine broj 90/11, 83/13, 143/13 i 13/14) (Gesetz über die öffentliche Auftragsvergabe, Amtsblatt Nr. 90/11, Nr. 83/13, Nr. 143/13 und Nr. 13/14) sind, die gemäß Sondervorschriften Tätigkeiten der Bereitstellung oder des Betriebs von Netzen für öffentliche Verkehrsdienste durch Stadtbahnen, automatisierte Systeme, Straßenbahnen, Busse, Oberleitungsbusse und Seilbahnen ausüben, wie die Auftraggeber, die diese Tätigkeiten als öffentlicher Dienstleister im Sinne des Gesetzes über Versorgungsunternehmen (Amtsblatt Nr. 36/95, Nr. 70/97, Nr. 128/99, Nr. 57/00, Nr. 129/00, Nr. 59/01, Nr. 26/03, Nr. 82/04, Nr. 110/04, Nr. 178/04, Nr. 38/09, Nr. 79/09, Nr. 153/09, Nr. 49/11, Nr. 84/11, Nr. 90/11, Nr. 144/12, Nr. 94/13, Nr. 153/13 und Nr. 147/14).“

d)

ANHANG VIII

„AUFTRAGGEBER IM BEREICH DER FLUGHAFENEINRICHTUNGEN“:

„KROATIEN

Öffentliche Unternehmen, die Auftraggeber im Sinne des Artikels 6 des Zakon o javnoj nabavi (Narodne novine broj 90/11, 83/13, 143/13 i 13/14) (Gesetz über die öffentliche Auftragsvergabe, Amtsblatt Nr. 90/11, Nr. 83/13, Nr. 143/13 und Nr. 13/14) sind, die gemäß Sondervorschriften Tätigkeiten im Zusammenhang mit der Nutzung eines geografisch abgegrenzten Gebiets zum Zwecke der Bereitstellung von Flughafen- oder sonstigen Terminalanlagen für Luftfahrtunternehmen ausüben; wie zum Beispiel die Auftraggeber, die diese Tätigkeiten aufgrund der gewährten Konzession nach dem Gesetz über Flughäfen (Amtsblatt Nr. 19/98 und Nr. 14/11) ausüben.“

e)

ANHANG IX

**„AUFTRAGGEBER IM BEREICH DES SEE- ODER BINNENHAFENVERKEHRS ODER ANDERER VERKEHRS-
ENDPUNKTE“:**

„KROATIEN

Öffentliche Unternehmen, die Auftraggeber im Sinne des Artikels 6 des Zakon o javnoj nabavi (Narodne novine broj 90/11, 83/13, 143/13 i 13/14) (Gesetz über die öffentliche Auftragsvergabe, Amtsblatt Nr. 90/11, Nr. 83/13, Nr. 143/13 und Nr. 13/14) sind, die gemäß Sondervorschriften Tätigkeiten im Zusammenhang mit der Nutzung eines geografisch abgegrenzten Gebiets zum Zwecke der Bereitstellung von Seehafen- oder Binnenhafen- oder sonstigen Terminaleinrichtungen für See- oder Binnenschiffsverkehrsunternehmen ausüben; wie zum Beispiel die Auftraggeber, die diese Tätigkeiten aufgrund der gewährten Konzession nach dem Gesetz über den Seebereich und Seehäfen (Amtsblatt 158/03, 100/04, 141/06 und 38/09) ausüben.“

ANHANG IV

VERÖFFENTLICHUNGEN

Teil B Anhang XIII des Beschlusses 2/2000 wird Folgendes angefügt:

„Kroatien

Mitteilungen:

- *Amtsblatt der Europäischen Union*
 - Narodne Novine
 - Elektronische Bekanntmachung öffentlicher Aufträge in der Republik Kroatien (<https://eojn.nn.hr/Oglasnik/clanak/electronic-public-procurement-of-the-republic-of-croatia/0/81/>).“
-